

# So setzt sich der „Bedarf“ 2024/2025 zusammen

Nachfolgende Beträge müssen den notwendigen Lebensunterhalt decken (Einkommen ist abzuziehen)

[Eckregelleistung für SGB II/ALG II bzw. SGB XII bzw. Sozialhilfe: 563,00 € ab 01.01.2024]

Bedarfskomponenten für:	gesetzliche Bestimmung	Prozent der Eckregelleistung	SGB II	SGB XII	
Alleinstehende, allein Erziehende ab 25 Jahren	Anlage zu §28 SGB XII bzw. § 20 (2) S. 1 SGB II	100%	563,00 € (+12,95€ Warmwasser)	563,00 € (+12,95 € Warmwasser)	Regelbedarfe
Haushaltsvorstand (gibt's nur im SGB XII)	Anlage zu §28 SGB XII	100%	. / .	563,00 € (+12,95 € Warmwasser)	
Eheliche oder Eheähnliche (Lebens-)Gemeinschaften	§ 20 Abs. 4 SGB II § 28 (Anlage) SGB XII	90% je Person (max. 2 Personen)	506,00 € je Person (max. 2 Personen) (+11,63 € Warmwasser)	506,00 € je Person (max. 2 Personen) (+11,63 € Warmwasser)	
18 bis einschl. 24-jährige Erwachsene im Haushalt der Eltern Lebende oder ohne Zustimmung Ausgezogene	§ 20 Abs. 2, S. 2 SGB II	80%	451,00 € (+10,37 € Warmwasser) <b>(über 25-jährige bilden eine eigene Bedarfsgemeinschaft, 100% Regelsatz.)</b>	451,00 € (+10,37 € Warmwasser) <b>(über 25-jährige bilden eine eigene Bedarfsgemeinschaft, 100% Regelsatz.)</b>	
Kinder (von 14 Jahren bis einschließlich 17 Jahren) in Bedarfsgemeinschaft lebend	§ 20 Abs. 3 Nr. 1 SGB II § 28 (Anlage) SGB XII		471,00 € (+6,59 € Warmwasser)	471,00 € (+6,59 € Warmwasser)	
Kinder (von 6 Jahren bis einschließlich 13Jahre) in Bedarfsgemeinschaft lebend	§ 23 S. 1 Nr. 1, 2.TS SGB II bzw. § 28 (Anlage) SGB XII		390,00 € (+1,2% Warmwasser 4,68 €)	390,00 € (+1,2% Warmwasser 4,68 €)	
Kinder (von 0 Jahre bis einschließlich 5 Jahren) in Bedarfsgemeinschaft lebend	§ 23 S. 1 Nr. 1, 1. TS SGB II bzw. § 28 (Anlage) SGB XII		357,00 € +0,8% Warmwasser 2,86 €	357,00 € +0,8% Warmwasser 2,86 €	
Mehrbedarfszuschläge dauerhaft voll Erwerbsgeminderte / über 65-Jährige mit Merkzeichen G Schwerbehindertenausweis	§ 30 Abs. 1 Nr. 4 / § 30 Abs.1 SGB XII § 28 Abs. 1 Nr 4 SGB II	17% der Regelleistung	Alleinstehend 95,71 € In BG 86,02 €	Alleinstehend 95,71 € In BG 86,02 €	Mehrbedarfe
Schwangere ab 13. Woche (Werte für 100% / 90% / 80 % des Regelbedarfs)	§ 21 (2) SGB II, § 30 (2) SGB XII	17% der Regelleistung	100% 95,71 € / 90% 86,02 € 80% 76,67 €	100% 95,71 € / 90% 86,02 € 80% 76,67 €	
Allein Erziehende mit Kind unter 7 oder 2 und mehr Kindern unter 16 Jahren	§ 21 (3) Ziff. 1 SGB II § 30 (3) Ziff. 1 SGB XII	36%	202,68 €	202,68 €	
<b>oder alternativ:</b> allein Erziehende für jedes minderjährige Kind 12% (höchstens für 5 Kinder)	§ 21 (3) Ziff. 2 SGB § 30 (3) Ziff. 2 SGB XII	12% je zusätzl. Kind	67,56 € je Kind oder max. 337,80 € für 5 Kinder	67,56 € je Kind oder max. 337,80 € für 5 Kinder	
Erwerbsfähige Behinderte bei Teilhabe am Arbeitsleben gem. § 33 SGB IX	§ 21 (4) SGB II § 30 (4) SGB XII	35%	197,05 €	197,05 €	
Mehrbedarf für kostenaufwändige Ernährung (Krankenkostzulage)	§ 21 (5) SGB II / § 30 (5) SGB XII	gemäß Richtlinien bzw. individuell	xx,xx	xx,xx	
<b>Kosten der Unterkunft</b>	§ 22 SGB II § 35 SGB XII	in tatsächlich „angemessener“ Höhe, ggfs. pro-Kopf-Anteile	xx,xx <b>Zu beachten:</b> spezielle Regelungen im Kreis Kleve, Infoblatt „ <i>Mietrichtlinien im Kreis Kleve</i> “	xx,xx	Unterkunft
Heizkosten / Nebenkosten	§ 22 SGB II § 35 Abs. 4 SGB XII	in der Regel in tatsächlicher Höhe; nur in besonderen Fällen in „angemessener“ Höhe, ggfs. Pro-Kopf-Anteile (Brutto Kalt Miete) Heizkosten betragsunabhängig nach Verbrauchswerten des Bundesheizkostenpiegel“			
<b>Krankenversicherung sowie Pflegeversicherung</b>	§ 5 Abs. 1 Zif 2a SGB V § 32 SGB XII		Pflichtversicherung/ Beitragsübernahme	Beitragsübernahme	

**Warmwassermehrbedarf** bei dezentraler Wasseraufbereitung beträgt für Personen über **18 Jahre 2,3%** -- **über 14 Jahre 1,4%** -**über 6 Jahre 1,2%** -**bis 6 Jahre 0,8%**  
**Bei unabweisbarem Bedarf** können in besonderen Notlagen zusätzlich Geld- oder Sachleistung als **Darlehen** erbracht werden. Das Darlehen wird durch bis zu 10% (§ 42 a SGB II bzw. bis zu 5% (§ 37 SGB XII)) Kürzung der Regelleistung zurückgezahlt.

**Folgende Beihilfen** (nicht Darlehen) sind nicht von den Regelleistungen erfasst und werden auf Antrag **zusätzlich** erbracht nach § 24 (3) SGB II bzw. § 31 (1) SGB XII:

- Leistungen für Erstaussattung der Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten
- Erstaussattung f. Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt
- Anschaffungen und Reparaturen v. orthopädischen Schuhen, Geräten usw.

Auf Antrag sind folgende Leistungen der **Bildung und Teilhabe für unter-25-Jährige** möglich: Schulausflüge, Klassenfahrten, Kita-/Schulmittagessen, Nachhilfe, Beiträge in Vereinen sowie eine Schulmittelpauschale v. 100 €pro Schuljahr); § 28 ff SGB II bzw. § 34 ff SGB XII; diese Leistungen sind auch für Wohngeld beziehende Kinder möglich.

Alle Angaben ohne Gewähr